



Landeskirchenamt ■ Postfach 37 26 ■ 30037 Hannover

Mitteilung G 20/2015

(lt. Verteiler)

Dienstgebäude Rote Reihe 6
30169 Hannover
Telefon/ Telefax 0511 1241-0/266
E-Mail landeskirchenamt@evlka.de
Auskunft Frau Dr. Köhler
Durchwahl 0511 1241-779
E-Mail heike.koehler@evlka.de

Datum 30. April 2015
Aktenzeichen 544 A-3 / 24

Sechzig plus Kirche. Der Kongress

Sehr geehrte Damen und Herren,

der demografische Wandel bedeutet Veränderungen für Gesellschaft und Kirche. Viele Frauen und Männer werden älter und bleiben länger gesund. Die Gruppe der „jungen Alten“ wächst und stellt die Kirche vor neue Herausforderungen. Älter werden bedeutet nicht mehr sich betreuen zu lassen, sondern Neues zu beginnen und aktiv das Leben zu gestalten. Wie stellen sich die Kirche und ihre Gemeinden auf diese Zielgruppe und ihre besonderen Anliegen ein?

Der Kongress geht diesen Fragen nach und vermittelt neue Einsichten. Frauenwerk, Männerarbeit, Besuchsdienst und die Arbeit mit Älteren laden gemeinsam ein, neue Impulse zu gewinnen.

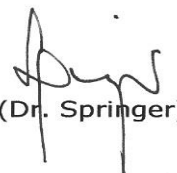
Den Hauptvortrag hält Landesbischof Ralf Meister. Danach werden in unterschiedlichen Foren die Fragen aufgegriffen und in Workshops und Gesprächsrunden vertieft. Zu den Themenbereichen „Aktives Alter“, „Sorgende Gemeinde“, „Pluralität des Alters“, „Alter, Glaube und Spiritualität“ können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer informieren, austauschen und mitdiskutieren. Musik, Informationsstände und Beispiele aus der Praxis runden das Programm ab.

Eine ausführliche Einladungsbroschüre mit Programm und weiteren Hinweisen wird im Mai/Juni 2015 verschickt werden und kann außerdem angefordert werden unter Tel. 0511/1241-425 oder per Mail: frauenwerk@kirchliche-dienste.de

Datum: 11. September 2015, von 10:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Niedersachsenhalle im Congress Centrum/ Hannover

Mit freundlichen Grüßen


(Dr. Springer)

Anlage
Flyer

Verteiler:

Pfarrämter durch die Superintendenten/-innen (mit Abdruck für diese)

Vorsitzende der Kirchenkreistage

Landessuperintendenturen

Gesamtausschuss der Mitarbeitervertretungen